

## Skitour Silvretta 28.-31. März 2009

---



Silvrettastausee

**Tourenleiter:** Marion Spirig & René Langenegger

**Anzahl Teilnehmer:** 14

**Datum, Ziel:** Montag, 30.-31.03. 2009

**Talort:** Partenen 1051 m.ü.M. - Bielerhöhe, 2036 m.ü.M.

**Abmarsch .. Rückkehr:** diverse

**Pausen:** diverse ;-)

**Anreise mit:** 4 Autos

**Abfahrt in Altstätten:** 08:00 Uhr

---

**Zusammenfassung:** Von den ursprünglich 4 geplanten Skitoutentagen blieben uns nach einem Entscheidungskrimi nur noch zwei dafür aber sensationelle Tage in der Silvretta.



Aufstieg  
Schneeglocke

**Tourenbericht:**

Nachdem wir uns aufgrund der schlechten Wettervorhersage entschieden haben, nicht 4 Tage in die Silvretta aufzubrechen, trafen wir uns am Montagmorgen um 7 Uhr in Altstätten und fuhren Richtung Partenen im Montafon los. Mit der Vermuntbahn und dem Tunneltaxi erreichten wir mit den ersten Sonnenstrahlen die Bielerhöhe – nach dem Schneefall starteten wir also als erste in das unverspurte Gebiet der Silvretta.

Bei frühlingshaften Temperaturen stiegen wir via Silvrettastausee, Klostertalerhütte, Klostertlergletscher bis zum Skidepot der Schneeglocke. Unterwegs war es so warm, dass einige sich auf dem Aufstieg der langen Unterhosen entledigten. Der noch frische Triebsschnee von den Vortagen veranlasste uns das Skidepot zum Gipfel zu erklären.

Danach freuten wir uns auf die erste Powderfahrt, in der alle auf ihre Kosten kamen. Unter der Zöllhütte wurde wieder aufgefellt und die noch verbleibenden Höhenmeter auf die Rote Furka angegangen. Als erste gingen wir es vorsichtig an, die steile Abfahrt von der Roten Furka, fanden aber bald eine Ideallinie, die dann einzeln befahren wurde.

Der Hüttencrew in der Silvrettahütte brachten wir zwei weit und heikel aber umverehrte Osterhasen, die Philipp wieder aufheiterten. Er bedankte sich herzlich per Email, nachdem er verständlicherweise über unsere Absage zuvor nicht sehr erfreut war.



Aufstieg auf Klostertalergletscher



Osterhasen unter sich...



Pause...



Guido...



Gipfel Skidepot...



Abfahrt Schneeglocke





Abfahrt Schneeglocke





Aufstieg Rote Furka



Abfahrt Rote Furka auf Silvrettagletscher



Guido, Andreas und Günther beim Bier auf der Silvrettahütte

Am Dienstag teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe wollte auf das Egghorn 3147 m.ü.M. und die andere Gruppe via Rote Furka und Verhupftäli auf die Sonntagspitze 2881 m.ü.M.

Während die ersten den Steilhang und die Wächte am Gipfel mit Bravour bewältigten und dann den ganzen Silvrettagletscher für sich alleine hatten, stiegen die zweiten die Rote Furka und dann das Verhupftäli hoch bis zur Sonntagsspitze. Auch dieser Aufstieg hatte es in sich, galt es doch den unverfahrenen Gipfelhang für unsere Gruppe zu sichern, bevor es unsere Verfolger taten. Der Chrampf lohnte sich und juchzend powderte jeder für sich eine Linien ziehend hinab.

Kurz darauf trafen sich beide Gruppen wieder auf dem Litznersattel von wo uns abermals unverspurtes Gelände zum Vermuntstausee und auch bis nach Partenen erwartete. Es gab kein Halten mehr und wir konnten kaum genug davon kriegen.

Am frühen Nachmittag beendeten wir alle wohl auf unsere zweitägige Tour wieder in Partenen. Leider keine vier Tage, doch sehr intensive, schöne zwei Tage fanden danach bei Apfelstrudel, Kaffee und Bier ihren Abschluss.



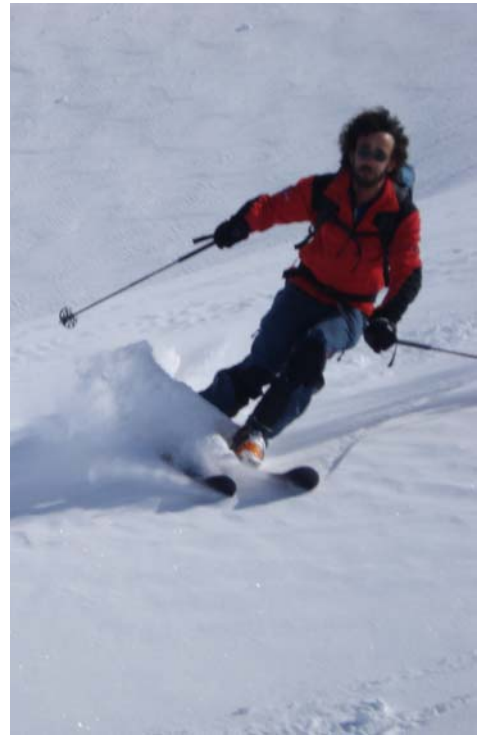
Sonnenaufgang auf dem Silvrettagletscher



Aufstieg aufs Egghorn



Günther auf dem Egghor



Hampi in Fahrt



Auf dem Egghorn





Abfahrt vom Egghorn



Abfahrt vom Egghorn



Leona auf dem Silvrettagletscher



Silvrettagletscher



Abfahrt vom Litznersattel, unterhalb Saarbrücknerhütte



Abfahrt vom Litzner Sattel: Hausi, Ame, Anke

Dabei waren:

Andreas Hanns, Günther Hanns, Helena Sonderegger, Guido Sonderegger, Rolf Büchel, Roland Städler, Leona Baumgartner, Christoph Baumgartner, Ame Hauser, Peter Hauser, Anke Bertrand, Hanspeter Riss, René Langenegger, Marion Spirig

Weitere Fotos auch unter: [www.wirbelweb.ch](http://www.wirbelweb.ch)